

Stern-Post

Oktober -
Dezember
2022

Schon eine Weile sind die Glocken zum Jahreswechsel verstummt, der Alltag hat uns wieder voll im Griff. Wir wünschen euch ein Jahr voller Höhenflüge, viel Elan für eure Vorhaben und dass eure Träume und Wünsche in Erfüllung gehen. Wir wünschen euch ein Jahr mit viel Zeit ohne Ziel, Plan und Pflichten. Zeit, in der ihr einfach eurem Herzen folgt und das Leben genießt. Wir freuen uns, ein Teil davon zu sein.

Lasst uns kurz ins letzte Quartal des vergangenen Jahres zurückreisen und kurz in die Zukunft blicken. Bei unseren verschiedenen Anlässen durften wir wunderschöne Momente erleben. Pssst, kurz hinhören, wir verraten euch ein Geheimnis!Hurra, unsere «Stärn» feiert im 2023 ihren **70. Geburtstag!** Das muss gefeiert werden!! Macht ihr mit?? Wir verraten euch bereits das Datum des Stärn-Jubi-Wochenendes. Wir sind voll am Organisieren und werden euch später über die Details informieren.

Mutationen

Ausgezogen:

- Therese Linder, Hännisweg 11 d (verstorben) per 31.10.2022
- Frieda Eggimann, Dahlienweg 9, per 30.11.2022
- Adrian Gurtner, Schulstrasse 63, per 31.01.2023
- Heidi Wüthrich, Föhrenweg 2, per 31.01.2023
- Familie Daniela Krebs und Samuel Husi, Dahlienweg 7, per 28.02.2023



Wir wünschen euch allen alles Liebe und Gute an eurem neuen Zuhause.

Neu eingezogen:

- Marlise Münger, Hännisweg 11 d, per 01.12.2022
- Monika Brandenburg, Asterweg 21, per 01.12.2022
- Michelle Pfister, Asterweg 21, per 01.12.2022
- Alma Sinanovic und Melisa, Dahlienweg 9, per 01.01.2023
- Gioia Voellmy und Kaspar Urfer, Föhrenweg 2, ab 01.03.2023



Wir heissen euch alle ganz herzlich willkommen und hoffen, dass ihr euch bei uns bald heimisch fühlen werdet. Wir freuen uns, euch bei unseren Anlässen begrüßen zu dürfen oder einfach öppis vo öich z' ghöre. Häbets guet!

Kulturelle Anlässe

Gerne lassen wir unsere kulturellen Anlässe im 4. Quartal kurz Revue passieren. Die ausführlichen Berichte könnt ihr schon bald im Geschäftsbericht entdecken.

Kerzen ziehen vom 5./6. November



vielen glücklichen Augenblicken.

Wow, welchen Superanlass durften wir an diesem Wochenende geniessen! Im Vorraum und in der Villa Kunterbunt herrschte an beiden Tagen emsiges Treiben, fröhliches Lachen und konzentriertes Arbeiten. Wunderschöne Unikate durfte jedes mit Stolz präsentieren und stolz nach Hause tragen. Für uns ein gelungener Anlass mit

Lebkuchen verzieren vom 23. November

Ja, der weihnächtliche Lebkuchenduft und die vielen farbigen Kügeli, Dekoartikel, Smarties und Gummibärchen verrieten es schnell: Äs isch Läbchueche-verziere-Zyt! 49 Kinder und 29 Erwachsene haben coole und phantasiereiche Kunstwerke kreiert. Wieviel Herzblut haben



die «Künstler» in dieses Projekt gesteckt! Wir haben viel zusammen geplaudert und vor allem gelacht. Äs isch cool gsi, wir freuen uns auf das Lebkuchen verzieren 2023.

Stärn-Kinderweihnacht

Wie ungeduldig und sehlichst haben unsere Kinder den lieben Stärn-Samichlaus erwartet. Und siehe da, bald tauchte er mit seinen Gehilfen - dem Schmutzli und dem Poneli,- aus der Dunkelheit auf und zusammen trotteten sie gemütlich dem Weihnachtsplätzli zu. Schwerfällig hockte der alte Mann auf seinem gemütlichen, mit einem roten Kissen gepolsterten Samichlous-Sessel nieder. Er war sichtlich froh, nach seiner langen Reise aus dem fernen Tannenwald kurz ausruhen zu dürfen. Das Poneli knabberte genüsslich an einem Rüeblli und freute sich ebenfalls, bei den Stärn-Kindern anwesend zu sein. Sie nahmen sich viel Zeit, den Kindern zuzuhören, für sie da zu sein. Den vielen Versli hörten sie interessiert zu und freuten sich an den mitgebrachten Zeichnungen. Mit einem lieben Blick aus seinen grossen,



gütigen Augen überreichte der Samichlous allen Kindern ein persönliches, prall gefülltes Chlousesäckli mit Grittibänz, Manderindli und manchmal einem mahnenden Wort. Danke Samichlous und Co. für Dein Dasein!

Tuusig Dank an euch liebe Martina, Monica und Jonas für die Organisation und euren Einsatz. Guet gmacht!

Glühwein-Plausch

Während der Samichlous noch mit den Kindern plauderte, durften wir bereits die ersten Gäste beim Glühwein-Plausch begrüßen. Wir freuten uns, den Glühwein und den Christmas-Tea draussen in einer wunderschönen Winternacht ausschenken zu dürfen. Listig züngelten die Flammen der Finnenkerze und des Lagerfeuers in die schwarze Nacht und verbreiteten eine wohlige Wärme. Der heisse Schinken, die Hot-dogs, die Käseplatten und die Weihnachtsguetzli mundeten köstlich, die Kannen und die Platten waren viel zu schnell leer. Ein gelungener, dankbarer Anlass, der zum ersten Mal weihnächtliche Gefühle aufleben liess. Erika, Nevio und Joel, ganz herzlichen Dank für eure Mithilfe. Äs het gfägt mit öich!



Stärn-Seniore-Wiehnacht

Dass wir unsere traditionelle Stärn-Seniore-Wiehnacht – nach all den schwierigen Jahren - wieder normal durchführen durften, erweckte in uns allen ein grosses Glücksgefühl. So viele erwartungsvolle Stärn-Senioren und Seniorinnen durften wir im weihnächtlich geschmückten Saal begrüßen. Zusammen durften wir einen gemütlichen, besinnlichen Abend in lieber Gesellschaft geniessen.





Ein ganz herzliches Danke-schön euch allen, die mitgeholfen haben, unsere Feier zu gestalten und unsere Gäste zu verwöhnen. So schön!.



70 Jahre wbg stern

Anno 1953, genauer gesagt am 10.12.1953 wurde die WBG Stern gegründet.

70 Jahre wbg stern, das muss gefeiert werden. Wir laden euch alle, liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter zum grossen Störn-Jubiläumsfest ein.

- Datum:** Samstag/Sonntag, 26./27. August 2023
- Samstag - Nachmittag:** grosses Kinderfest
- Samstag - Abend:** grosses Störn-Jubifest mit einem herrlichen Buffet im Festzelt
- Sonntag - Vormittag:** reichhaltiges gluschtiges Brunch-Buffet mit Überraschung
- Ort:** Festzelt auf dem Rasenplatz Asterweg

Bitte reserviert bereits das Datum. Das Programm und die Details werden wir euch später bekannt geben. Wir freuen uns auf ein tolles, gemeinsames und fägiges Störn-Jubifest mit euch allen!



Gerne möchten wir unsere Chronik über die «Störn» ergänzen und vervollständigen. Habt ihr vielleicht noch Fotos, Berichte, Dokumente oder sonstiges Interessantes über unsere Störn? Gerne nehmen wir alles entgegen. Vielen Dank zum voraus!

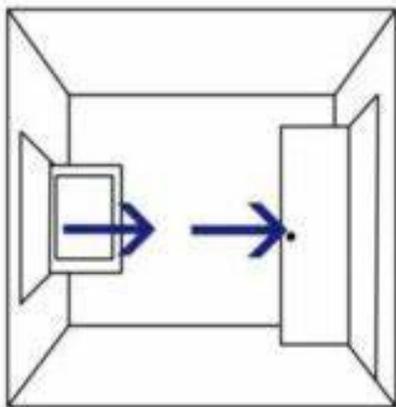
Unser Webmaster, Patric Immer, hat unsere Homepage komplett überarbeitet und mit interessanten Beiträgen erweitert. Habt ihr den virtuellen Rundgang durch unsere Siedlungen bereits abmarschiert? Oder euch an den virtuellen Wohnungsbesichtigungen erfreut? Viele Dokumente, Reglemente usw. sind in der Homepage abgelegt, die Belegungspläne, News, der Veranstaltungskalender und vieles mehr könnt ihr dort entnehmen. Nehmt euch doch kurz mal ein paar Minuten Zeit und schnuppert dort interessiert herum. Viel Spass! Übrigens: über ein Feedback freuen wir uns immer.

Richtig lüften im Winter

1. Wie oft und für wie lange soll ich im Winter lüften?

Die Empfehlung lautet: zwei- bis viermal täglich durchlüften. Das sorgt für ein gesundes Raumklima und die Raumluft wird als frisch und angenehm empfunden. Jeweils für 5 bis 8 Minuten stosslüften mit ganz geöffnetem Fenster reicht aus, damit die Luft in einem Raum komplett ausgetauscht wird. So beugen Sie nicht nur Schimmel vor, sondern es können mit der Feuchtigkeit auch Schadstoffe entweichen, die beim Atmen und Schwitzen entstehen. Gleiches gilt für chemische Stoffe, die von Möbeln, Textilien oder von der Bausubstanz stammen.

2. Was ist besser im Winter: Stosslüften oder Querlüften?



Noch besser als Stosslüften ist es, die Wohnung querzulüften – auch im Winter. Die Fenster werden in gegenüberliegenden Räumen bei geöffneten Zimmertüren gleichzeitig geöffnet. So entsteht ein Luftzug, der schlechte Gerüche, Schadstoffe und natürlich die Feuchtigkeit gerade zu wegbläst.

3. Warum soll ich im Winter keine Fenster kippen?

Im Winter die Fenster gekippt zu lassen, fördert auf Dauer die Bildung von Schimmel, und schlechte Gerüche wird man damit auch nicht los. Kommt hinzu, dass die Zimmer langsam auskühlen und unnötig Energie verloren geht. Das kommt daher, dass rund um gekippte Fenster die Oberflächen stark abkühlen. Sogar der Boden wird merklich kälter, was die Heizkosten ziemlich in die Höhe treiben kann. Lassen Sie sich also nicht vom Gedanken verleiten, Sie könnten durch gekippte Fenster ein wenig frische Luft in die Wohnung lassen, ohne dabei Heizwärme zu verlieren... Wir wissen nun, dass das kontraproduktiv ist.



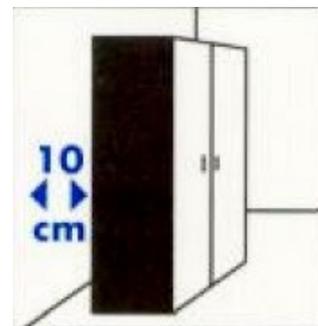
4. Wie messe ich die Luftfeuchtigkeit in meiner Wohnung?

Mit einem Hygrometer können Sie ganz einfach die Luftfeuchtigkeit in Ihrer Wohnung messen und kontrollieren. Dabei sollte die sogenannte relative Luftfeuchtigkeit nicht höher als bei 50 Prozent liegen, da ansonsten Schimmel entstehen kann. Somit liegt im Winter die ideale relative Luftfeuchtigkeit bei 30 bis 50 Prozent – nicht zu trocken, nicht zu feucht.

Ein Anzeichen für zu hohe Luftfeuchtigkeit ist zudem, wenn sich an den Fensterscheiben Kondenswasser bildet.

5. Wie lüfte ich richtig, um Schimmel vorzubeugen?

Regel Nr. 1: Vermeiden Sie kalte Oberflächen. Denn sie sind die beste Voraussetzung für eine Schimmelbildung. Und Feuchtigkeit setzt sich nur an kalten Oberflächen ab. Wenn Sie einen Radiator haben, können Sie die Heizung während des Lüftens trotzdem gut abschalten, um etwas Energie zu sparen. Nach dem Lüften den Radiator einfach wieder einschalten – wegen der kalten Wand hinter dem Radiator. Regel Nr. 2: Vermeiden Sie unbedingt Dauerlüften. Wenn Sie zu lange lüften, schlägt



sich auf den ausgekühlten Wänden Feuchtigkeit nieder, was das Schimmelrisiko erheblich erhöht. Das kann man sehr gut an einem permanent gekippten Fenster mit abgestellter Heizung beobachten: Die Wand ist rundum von Schimmel befallen.

6. Wie lüfte ich am besten Küche und Bad?

Das Lüften nach dem Kochen und Duschen ist **Pflicht**. Und auch hier gilt im Winter: die Fenster nicht nur kippen, sondern ganz öffnen – also stoss- oder querlüften. Warum? Die höchste Luftfeuchtigkeit herrscht in der Küche und im Bad. Kein Wunder, hier fließt und verdampft mit Abstand am meisten Wasser, das sich dann mit Vorliebe an den kältesten Stellen ablagert und den perfekten Nährboden für Schimmel bietet.

Tipp: Wer ein Bad ohne Fenster hat, kann die feuchten Wände nach dem Duschen mit einem Tuch trocknen.

7. Wie kann ich Energie sparen beim Lüften?

Achten Sie darauf, dass im Winter die Fenstersimse frei bleiben, damit Sie alle Fenster zum Lüften komplett öffnen können. Um Energie und damit Heizkosten zu sparen, sollten Sie die Heizung nicht mit schweren Vorhängen verdecken. Die warme Luft muss in den Wohnräumen zirkulieren können.

Tipp: Vermeiden Sie es, Wäsche in der Wohnung zu trocknen, sondern nützen Sie dazu die Trocknungsräume.



Voranzeigen

Wir freuen uns, auch dieses Jahr wiederum diverse interessante Anlässe organisieren zu dürfen:

- **28. April** ab 17.00 Uhr **Generalversammlung Congresshotel Seepark**
- **26./27. August** **grosses Störn-Jubifest**
- **4./5. November** **Kerzenziehen**
- **22. November** **Lebkuchenverzieren**
- **23. November** **Chränzle**
- **7. Dezember** **18.00 Uhr Störn-Kinder-Weihnacht und Glühweinplausch im Freien**
- **11. Dezember** **Störn-Seniore-Weihnacht**

**Freitag, 28. April 2023,
Generalversammlung
im Congress-Hotel Seepark
ab 17.00 Uhr**

Wir heissen euch alle schon heute ganz herzlich willkommen und freuen uns auf eure Teilnahme. Einladung folgt.

So, das wärs für heute. Gerne hoffen wir, dass wir euch wiederum umfassend informieren konnten. Wenn ihr Fragen habt, so meldet euch doch einfach bei uns. Wir wünschen euch eine gute Zeit mit vielen glücklichen Momenten. Häbet Sorg u bliebet gsund!

Liebe Grüsse

wohnbaugenossenschaft stern
Die Verwaltung

i.A. Peter und Verena Immer

